

Santiglaus in der Blockhütte Ettingen, letzter Jahresanlass der RG Basel



Am 26. November 2011 war es wieder soweit. Der Tag unserer zur lieben Gewohnheit gewordenen "Santiglausenfeier" in der Blockhütte Ettingen war gekommen. Obwohl uns diesmal keine tiefverschneite Winterlandschaft erwartete, waren wir überzeugt, dass der Abschlussabend unseres Clubjahres wie immer ein Erfolg werden würde.

Alles war vorbereitet für einen gemütlichen Vorweihnachtsabend, als die Gäste mit ihren vierbeinigen Freunden nach kurzem Aufstieg in der Hütte ankamen. Eine Kerzenstrasse wies den Weg zum Eingang, und in der Hütte warteten festlich geschmückte Tische. Die beiden Holzöfen hatten für wohlige Wärme gesorgt. Auch dieses Jahr offerierten Silvia und Cosimo Serio ihren Glühwein als willkommenen Auftakt zu unserer Santiglausenfeier.

Wie schon in den vergangenen Jahren hatten wir uns auch diesmal bei der Menüwahl für Fondue Chinoise entschieden, und dass alle diese Entscheidung guthiessen, war an der gemütlichen Stimmung und den zufriedenen Gesichtern unschwer zu erkennen.

Auch die zahlreich mitgebrachten Desserts fanden wie immer regen Absatz, und fürs Zmorge am nächsten Tag sorgten wie gewohnt meine Grättimänner.

Sehr gefreut hat uns, dass dieses Jahr auch Gäste den Weg zu uns gefunden hatten: Bea Stoller von der RG Innerschweiz mit Partner Markus und Mutter Madlen samt ihren drei Hunden und Olivia Senn, die Tochter von Ruth und Hanspeter Krumm. Bea überraschte uns mit selbstgemachten Bricelets, die sie jedem von uns in schöner Verpackung mit auf den Heimweg gab. Vielen Dank auch an dieser Stelle für diese nette Geste.

Beim späteren Rückweg waren sich wohl alle einig: Es war ein schöner und geselliger Abend zusammen mit Freunden. Ich denke, auch unsere zahlreich anwesenden Hunde hätten sich dieser Meinung angeschlossen. Sie hatten sich alle trotz relativ enger Platzverhältnisse vorbildlich verhalten und es sichtlich genossen, einfach dabei sein zu dürfen.

Wie immer, zum Schluss musste aufgeräumt und geputzt werden. Aber auch das ging in gewohnter Weise zügig voran, und schon bald konnte das letzte Licht gelöscht und der Schlüssel für dieses Jahr abgezogen werden.

Ettingen, 22. Dezember 2011

Dagmar Gerstenkorn